

Arbeitslosenzahlen: Anstieg flacht ab - Juli bringt leichte Entspannung

Juli 2025

„Erstmals seit August 2024 ist die Zahl der arbeitslos gemeldeten Personen in Vorarlberg wieder unter die Marke von 10.000 gesunken“, informiert AMS-Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter. Zwar ist die Zahl der Arbeitslosen im Vorjahresvergleich um 3,1 Prozent auf 9.726 angestiegen, doch fiel der Anstieg deutlich moderater aus als in den Vormonaten. „Die Zahl der arbeitslos vorgemerkten Jugendlichen unter 25 Jahre ist im Vergleich zum Vorjahr um 6,7 Prozent auf 1.389 Personen gesunken“, freut sich Bereuter. „Trotz dieser positiven Signale können wir jedoch noch nicht von einer Trendwende am Arbeitsmarkt sprechen“, so Bereuter. Die wirtschaftliche Erholung verläuft nach wie vor langsam und bleibt anfällig für Rückschläge. Das zeigt sich deutlich an der Personalnachfrage der Unternehmen. „Im Vergleich zum Vorjahr sind die beim AMS gemeldeten offenen Stellen um 17,7 Prozent auf 4.062 zurückgegangen“, erläutert Bereuter. Zur Erhöhung der Beschäftigungschancen für am Arbeitsmarkt benachteiligte Personen bietet das AMS gezielte arbeitsmarktpolitische Angebote, um den Arbeitsmarkt zu stabilisieren. „Wir unterstützen Unternehmen mit attraktiven Lohnkostenförderungen, die Personen einstellen, die schon länger auf Jobsuche sind“, so Bereuter.

Ende Juli 2025 waren 9.726 Personen beim AMS Vorarlberg arbeitslos vorgemerkt. Dies entsprach einem Anstieg von 296 Personen oder 3,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Arbeitslosenquote blieb mit 5,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (+0,1 Prozentpunkte) beinahe unverändert. Besonders erfreulich entwickelte sich die Zahl der vorgemerkten Jugendlichen unter 25 Jahren mit einem Rückgang von 93 oder 6,7 Prozent auf insgesamt 1.389 Personen. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Anzahl der Personen in einer Ausbildung oder Qualifizierung um 163 (8,7 Prozent) auf insgesamt 2.047. Zum Stichtag gab es 288 sofort verfügbare offene Lehrstellen, was einem Zuwachs von 80 Lehrstellen oder 38,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr entsprach. Die Anzahl der Lehrstellensuchenden reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahr um 14 oder 5,6 Prozent auf insgesamt 237 Personen. Der Vorarlberger Lehrstellenmarkt entwickelte sich weiterhin gut, auf eine offene sofort verfügbare Lehrstelle entfielen statistisch 0,8 Lehrstellensuchende.

	Bestand bzw. Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)	176.000	+1.000	+0,3%
Frauen	84.000	+1.000	+0,6%
Männer und alternative Geschlechter	92.000	+/- 0	+0,0%
vorgemerkte Arbeitslose	9.726	+296	+3,1%
Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote	5,2%	0,1	% - Punkte
Schulungsteilnehmende	2.047	+163	+8,7%
beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen	4.062	-874	-17,7%

vorgemerkte Arbeitslose

- ▶ 46,2 Prozent oder 4.492 Personen konnten als höchste abgeschlossene Ausbildung einen Pflichtschulabschluss vorweisen.
- ▶ Im Haupterwerbsalter (25 bis 50 Jahre) waren 5.637 Personen arbeitslos gemeldet. Dies entsprach einem Anstieg von 195 (+3,6 Prozent), davon +133 (+4,7 Prozent) bei den Männern (inkl. alternative Geschlechter) und +62 (+2,4 Prozent) bei den Frauen.
- ▶ Aktuell haben 995 Personen eine Einstellzusage. Dies entspricht 10,2 Prozent aller vorgemerkten Arbeitslosen. Gegenüber dem Vorjahr reduzierte sich die Anzahl der Personen mit Einstellzusage um 232.
- ▶ Rückgänge gab es in den Metall- und Elektroberufen (-23). Zuwächse gab es bei den Fremdenverkehrsberufen (+117), den Handelsberufen (+90), den Büroberufen (+80) sowie bei den Techniker_innen (+38).
- ▶ Österreichweit stieg die Zahl an vorgemerkten Arbeitslosen auf 289.968, was einem Zuwachs von 15.011 Personen oder 5,5 Prozent im Vorjahresvergleich entsprach.

Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote

- ▶ Mit 5,2 Prozent lag die Arbeitslosenquote in Vorarlberg unter dem bundesweiten Durchschnitt (Österreich 6,7 Prozent). Nur Tirol (3,3 Prozent), Salzburg (3,7 Prozent) sowie Oberösterreich (5,0 Prozent) schnitten besser ab.

Schulungsteilnehmende

- ▶ Die Zahl der Schulungsteilnehmenden erhöhte sich auf 2.047 Personen (+163) gegenüber dem Vorjahr.

vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende

- ▶ Die Anzahl der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden (Summe der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden) erhöhte sich um 459 oder 4,1 Prozent auf 11.773 Personen.

beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

- ▶ Zuwächse an offenen Stellen gab es in den Lehr- und Kulturberufen (+305). Rückgänge gab es bei den Fremdenverkehrsberufen (-230), den Handelsberufen (-169) den Metall- und Elektroberufen (-159) sowie den Büroberufen (-147).

vorgemerkte Arbeitslose

Juli 2025

	Bestand Anteil	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose	9.726	+296	+3,1%
Frauen	4.488	+158	+3,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	5.238	+138	+2,7%
Inländer und Inländerinnen	5.979	+157	+2,7%
Frauen	2.784	+64	+2,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.195	+93	+3,0%
Ausländer und Ausländerinnen	3.747	+139	+3,9%
Frauen	1.704	+94	+5,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.043	+45	+2,3%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	897	+26	+3,0%
Frauen	288	+31	+12,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	609	-5	-0,8%
vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	995	-232	-18,9%
Frauen	533	-114	-17,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	462	-118	-20,3%
Anteil vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	10,2%	-2,8	%-Punkte
Frauen	11,9%	-3,1	%-Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	8,8%	-2,6	%-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.296	-93	-6,7%
Frauen	586	+11	+1,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	710	-104	-12,8%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	5.637	+195	+3,6%
Frauen	2.678	+62	+2,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.959	+133	+4,7%
Ältere (50 Jahre und älter)	2.793	+194	+7,5%
Frauen	1.224	+85	+7,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.569	+109	+7,5%
Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	2.595	+81	+3,2%
Anteil Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	26,7%	-0,8	%-Punkte
nach höchster abgeschlossener Ausbildung			
Arbeitslose mit max. Pflichtschulbildung	4.492	+139	+3,2%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	46,2%	+0,0	%-Punkte
Arbeitslose mit Lehrausbildung	3.188	+72	+2,3%
Arbeitslose mit mittlerer Ausbildung	513	+19	+3,8%
Arbeitslose mit höherer Ausbildung	776	+11	+1,4%
Arbeitslose mit akademischer Ausbildung	658	+61	+10,2%

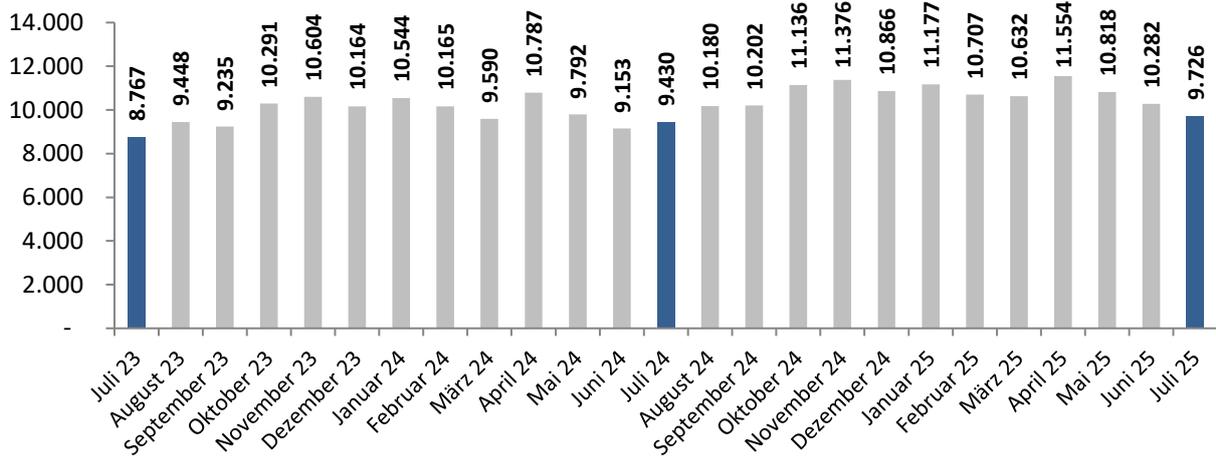
vorgemerkte Arbeitslose

Juli 2025

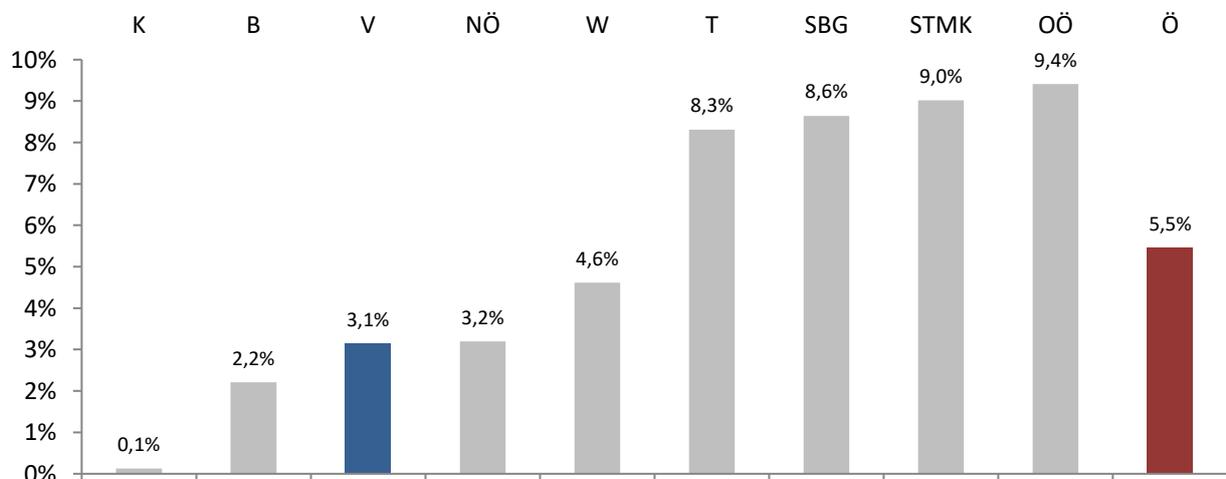
zusammengefasste Berufsgruppen nach Berufswunsch

Hilfsberufe allgemeiner Art	2.373	+6	+0,3%
allgemeine Büroberufe	1.431	+80	+5,9%
Handelsberufe	1.188	+90	+8,2%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	808	+117	+16,9%
Metall- und Elektroberufe	687	-23	-3,2%
Techniker und Technikerinnen	473	+38	+8,7%
Reinigungsberufe	468	+37	+8,6%
Lehr- und Kulturberufe	412	-4	-1,0%
Gesundheitsberufe	377	+32	+9,3%
Bauberufe	320	-4	-1,2%
Verkehrsberufe	249	-10	-3,9%

vorgemerkte Arbeitslose im Jahresverlauf



Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose nach Bundesland gegenüber Vorjahr

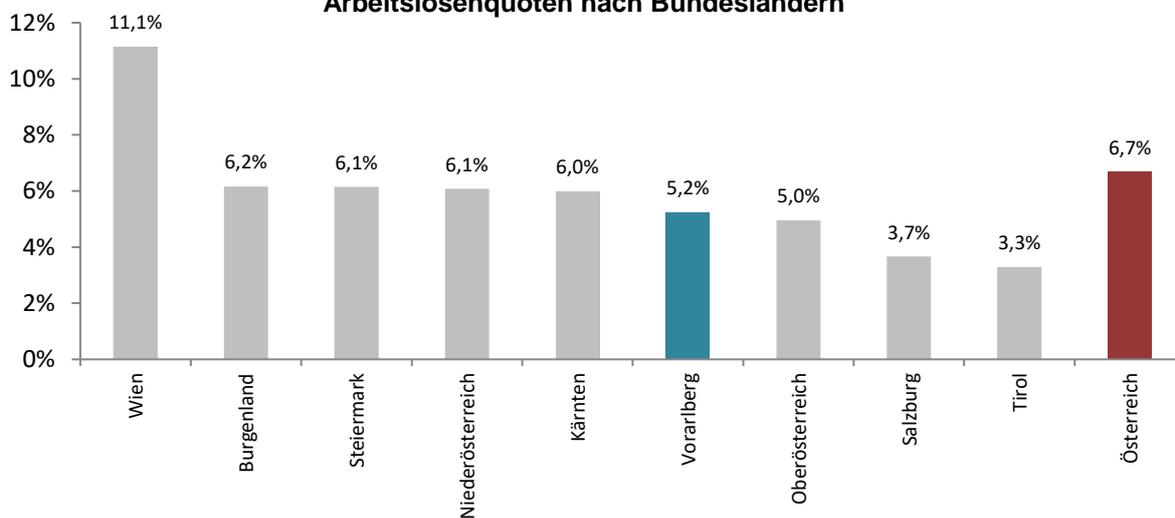


	Quote	Veränderung zum Vorjahr
Arbeitslosenquote	5,2%	+ 0,1 % - Punkte
Frauen	5,1%	+ 0,1 % - Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	5,4%	+ 0,1 % - Punkte

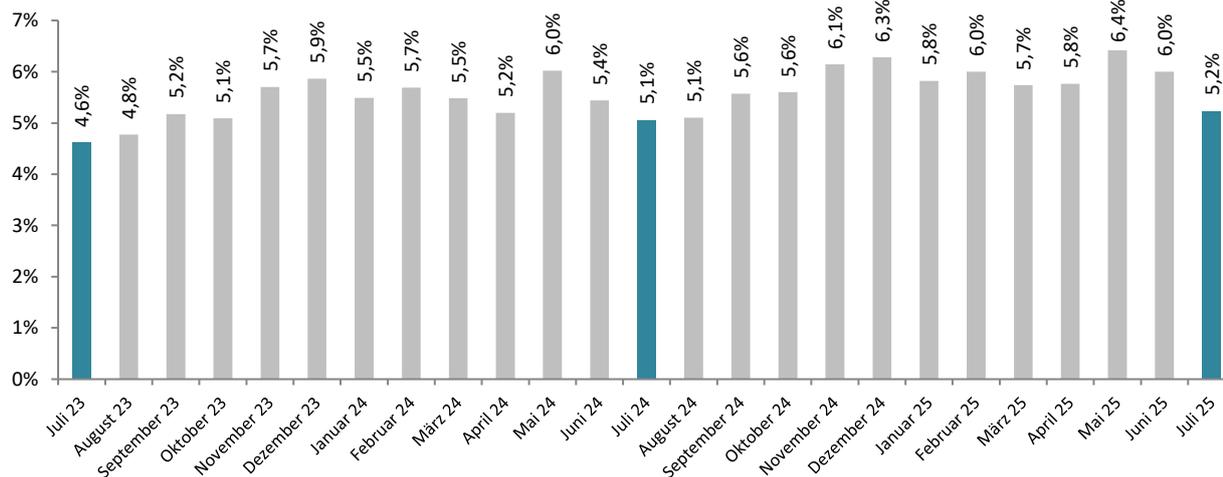
Arbeitslosenquoten Juli 2025 (mit Vorjahr und Veränderung Vorjahr)

	2025	2024	%-Punkte
Burgenland	6,2%	6,1%	+ 0,1
Kärnten	6,0%	6,0%	+ 0,0
Niederösterreich	6,1%	5,9%	+ 0,1
Oberösterreich	5,0%	4,5%	+ 0,4
Salzburg	3,7%	3,4%	+ 0,3
Steiermark	6,1%	5,7%	+ 0,5
Tirol	3,3%	3,1%	+ 0,2
Vorarlberg	5,2%	5,1%	+ 0,1
Wien	11,1%	10,8%	+ 0,3
Österreich	6,7%	6,4%	+ 0,3

Arbeitslosenquoten nach Bundesländern



Arbeitslosenquote im Jahresverlauf

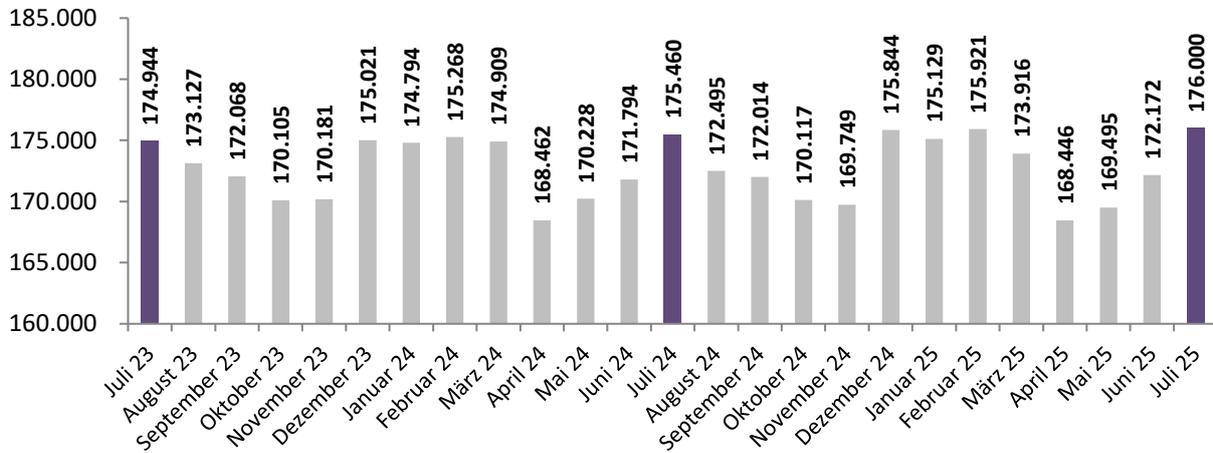


unselbstständig Beschäftigte

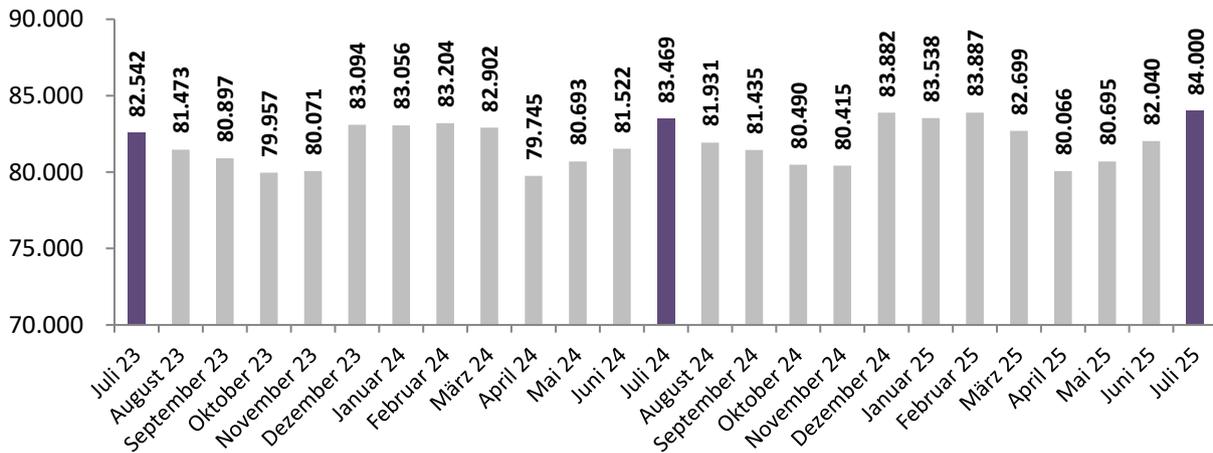
Juli 2025

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)	176.000	+1.000	+0,3%
Frauen	84.000	+1.000	+0,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	92.000	+/- 0	+0,0%

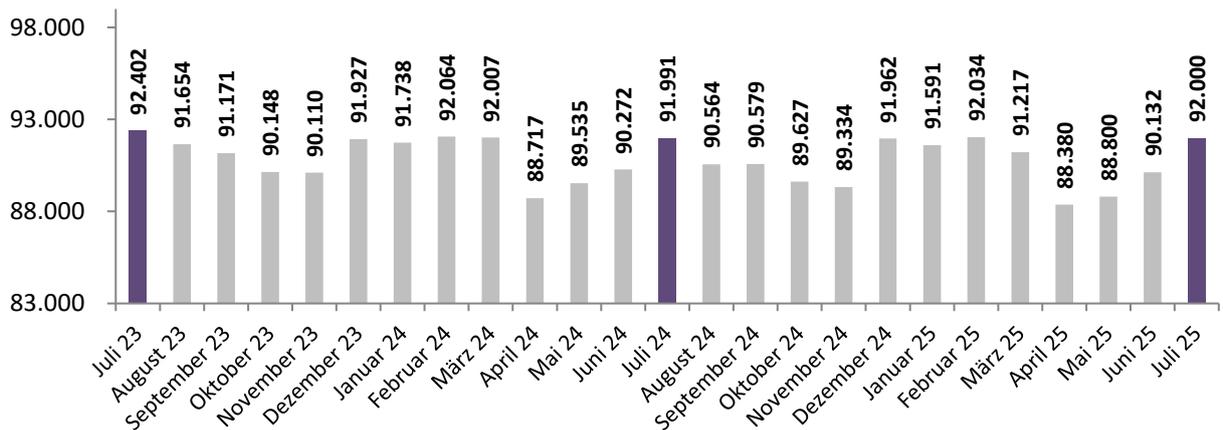
unselbstständig Beschäftigte im Jahresverlauf (der letzte Monat wurde geschätzt)



Beschäftigte: Frauen im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)



Beschäftigte: Männer (inkl. altern. Geschlechter) im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)

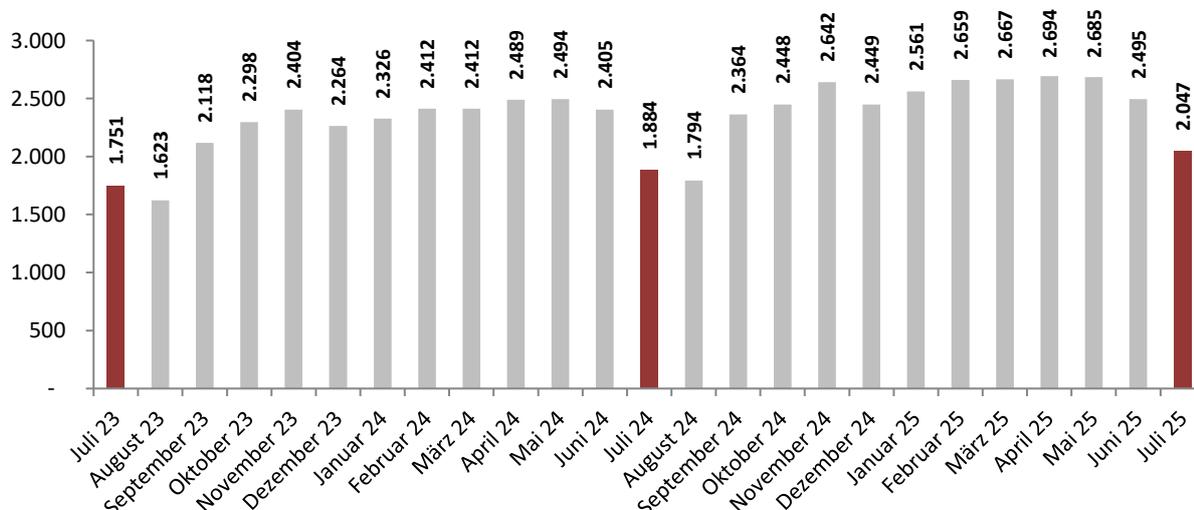


Schulungsteilnehmende

Juli 2025

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmende	2.047	+163	+8,7%
Frauen	1.044	+91	+9,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.003	+72	+7,7%
Inländer und Inländerinnen	1.170	+66	+6,0%
Frauen	667	+49	+7,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	503	+17	+3,5%
Ausländer und Ausländerinnen	877	+97	+12,4%
Frauen	377	+42	+12,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	500	+55	+12,4%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	419	+20	+5,0%
Frauen	130	+25	+23,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	289	-5	-1,7%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	878	+46	+5,5%
Frauen	386	+26	+7,2%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	492	+20	+4,2%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	979	+82	+9,1%
Frauen	547	+41	+8,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	432	+41	+10,5%
Ältere (50 Jahre und älter)	190	+35	+22,6%
Frauen	111	+24	+27,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	79	+11	+16,2%

Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf

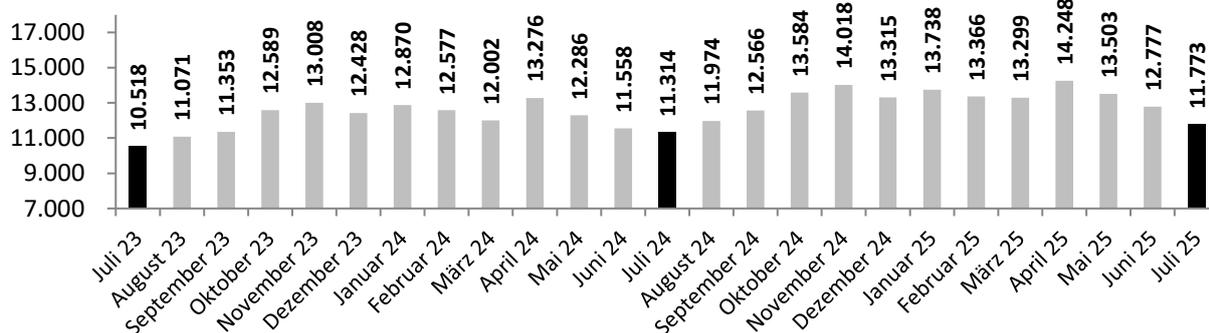


vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende

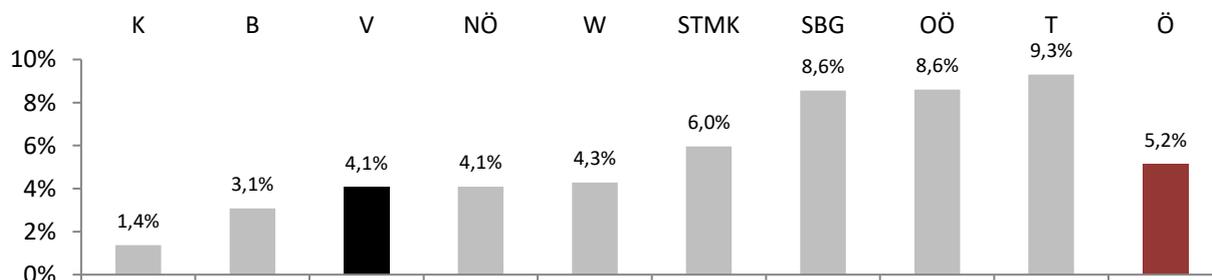
Juli 2025

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende	11.773	+459	+4,1%
Frauen	5.532	+249	+4,7%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	6.241	+210	+3,5%
Inländer und Inländerinnen	7.149	+223	+3,2%
Frauen	3.451	+113	+3,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.698	+110	+3,1%
Ausländer und Ausländerinnen	4.624	+236	+5,4%
Frauen	2.081	+136	+7,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.543	+100	+4,1%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	1.316	+46	+3,6%
Frauen	418	+56	+15,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	898	-10	-1,1%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	2.174	-47	-2,1%
Frauen	972	+37	+4,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.202	-84	-6,5%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	6.616	+277	+4,4%
Frauen	3.225	+103	+3,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.391	+174	+5,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	2.983	+229	+8,3%
Frauen	1.335	+109	+8,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.648	+120	+7,9%

vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf



Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende nach Bundesland gegenüber Vorjahr

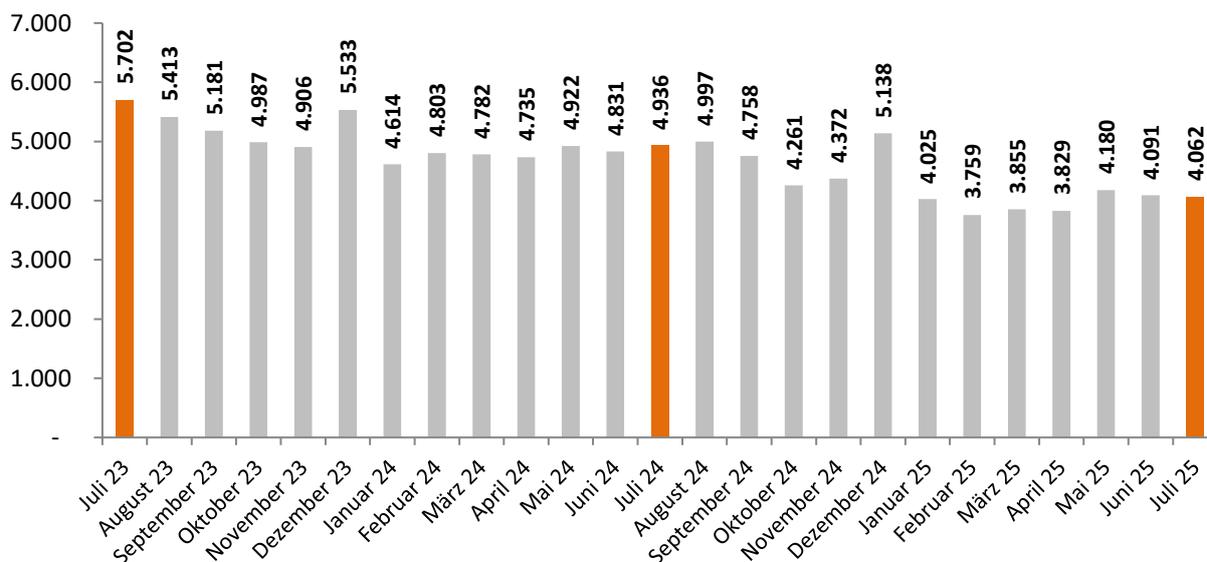


beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

Juli 2025

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
nach zusammengefassten Berufsgruppen	4.062	-874	-17,7%
Metall- und Elektroberufe	727	-159	-17,9%
Handelsberufe	408	-169	-29,3%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	404	-230	-36,3%
Lehr- und Kulturberufe	385	+305	+381,3%
Gesundheitsberufe	374	-100	-21,1%
allgemeine Büroberufe	327	-147	-31,0%
Bauberufe	302	-12	-3,8%
Techniker und Technikerinnen	298	-88	-22,8%
Hilfsberufe allgemeiner Art	218	-89	-29,0%
Verkehrsberufe	164	-19	-10,4%
Zahl der auf eine offene Stelle entfallenden Arbeitslosen			
Stellenandrangsziffer (ohne Lehrstellen)	2,4	+/- 0,0	
gefordertes Ausbildungsniveau für die offene Stelle			
max. Pflichtschulbildung	1.131	-566	-33,4%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	27,8%	-6,5	%-Punkte
mit Lehrausbildung	1.906	-461	-19,5%
mit mittlerer Ausbildung	186	-78	-29,5%
mit höherer Ausbildung	569	+265	+87,2%
mit akademischer Ausbildung	270	-34	-11,2%

offene Stellen im Jahresverlauf



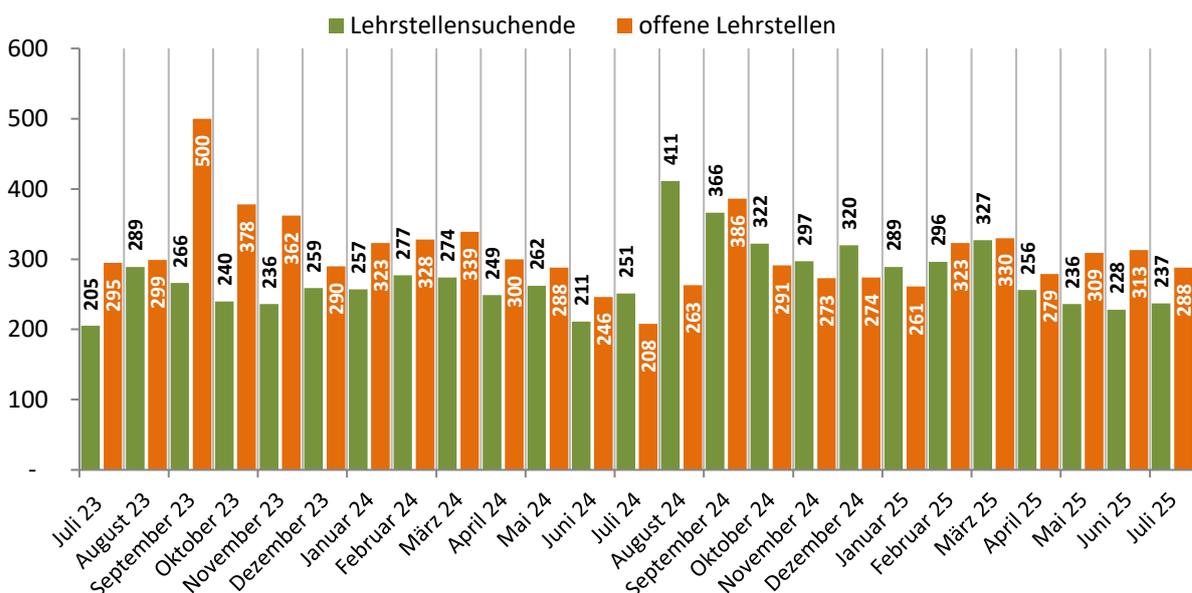
Lehrstellenmarkt		Juli 2025	
sofort verfügbare Lehrstellensuchende	237	-14	-5,6%
Frauen	73	-27	-27,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	164	+13	+8,6%
sofort verfügbare offene Lehrstellen	288	+80	+38,5%

Zahl der auf eine offene Lehrstelle entfallenden Lehrstellensuchende

Lehrstellenandrangsziffer	0,8	-0,4
---------------------------	-----	------

Als sofort verfügbare offene Stellen gelten solche, die bereits hätten angetreten werden können, deren gewünschtes Eintrittsdatum also in der Vergangenheit liegt. Nicht sofort verfügbare offene Stellen sind jene, die für Vermittlungsbemühungen zwar bereits bekanntgegeben wurden, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können. Im aktuellen Berichtsmonat gab es in Summe (sofort verfügbare und nicht sofort verfügbare) 594 offene Lehrstellen was einem Rückgang von 197 Stellen entsprach.

Lehrstellensuchende und offene Lehrstellen im Jahresverlauf



weitere Informationen

Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE - Datenabfrage: unter diesem Link können Sie selbstständig Abfragen zusammenstellen

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weitere bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Vorarlberg, Landesgeschäftsführung

Rheinstraße 33, 6900 Bregenz | Telefon: 0664/835 05 01 → Bernhard Bereuter oder 0664/250 79 37 → Katharina Neuhofer

Bregenz, 1. August 2025